

WEBINAR

FINNLANDS AUFBAU- UND RESILIENZPLAN

Chancen für deutsche Unternehmen

Niklas Becker
Director for Finland, Estonia, Latvia, Lithuania
www.gtai.de



Webinar in Kooperation mit



Kontakt

www.ahkfinnland.de



Kontakt

www.helsinki.diplo.de

Finlands Aufbau- und Resilienzplan



Niklas Becker

Korrespondent für Finnland
GTAI Helsinki



Konrad H. Arz von Straussenburg

Botschafter der Bundesrepublik
Deutschland in Finnland



Dr. Jan Feller

Geschäftsführer der Deutsch-Finnischen
Handelskammer

Wissenswertes für die Teilnehmer



Teilnehmer sind stumm geschaltet



Fragen über Chatfenster jederzeit möglich



Q&A Session am Ende des Webinars



Webinar wird aufgezeichnet und steht anschließend zum Abruf bereit



1. GRUßWORT DES BOTSCHAFTERS

KONRAD H. ARZ VON STRAUSSENBURG



2. FINNLANDS AUFBAU- UND RESILIENZPLAN

NIKLAS BECKER

Zahlen und Fakten

Finnland legt beim Wiederaufbauplan einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit!

2,1

**Mrd. €
Zuschüsse**

51%

**klimabezogene
Investitionen**

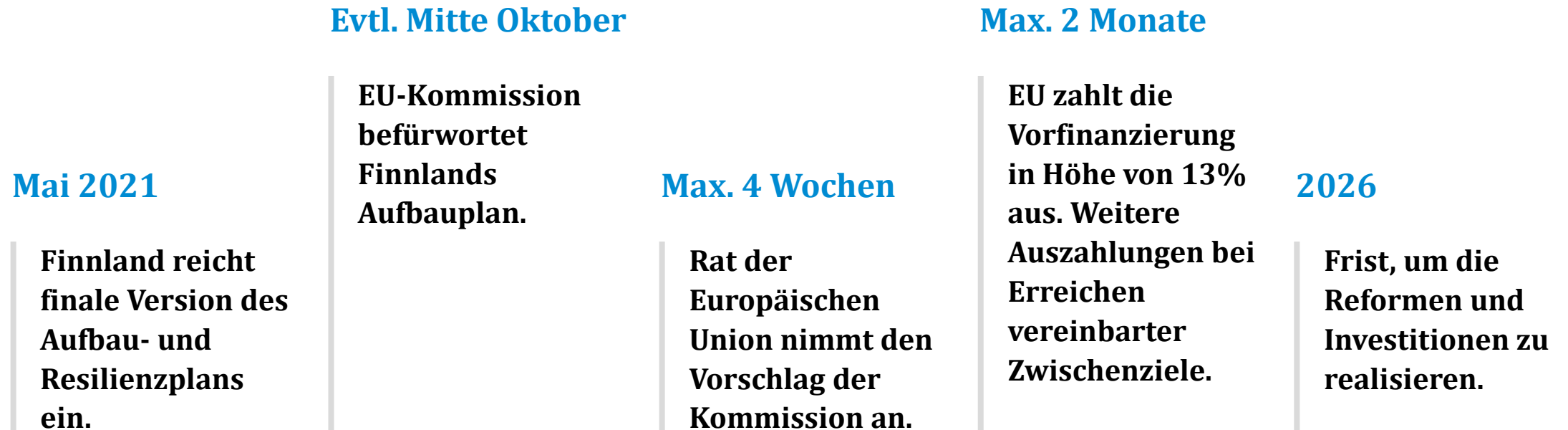
24%

**Förderung d.
digitalen Wandels**

3

**Mrd. € private
Investitionen**

Zeitlicher Ablauf



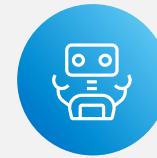
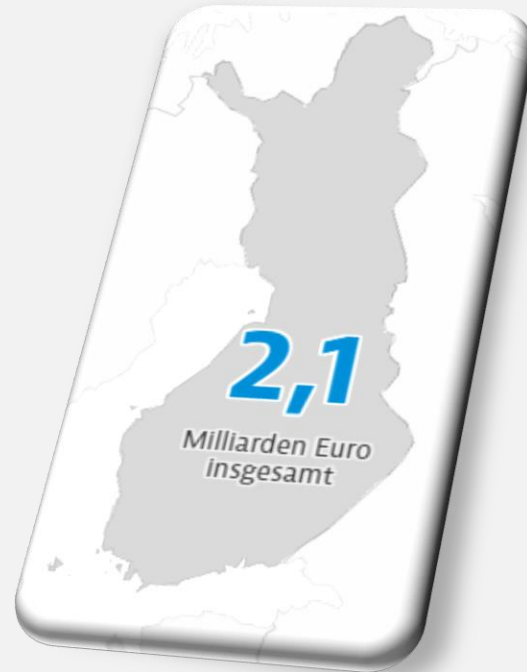
Vier Säulen gegen die Coronakrise



1. Green Transition
€ 822 Mio.



3. Erhöhung des Beschäftigungs- und
Ausbildungsniveaus
€ 636 Mio.



2. Verbesserung der Produktivität und des
Zugangs zu Dienstleistungen durch
Digitalisierung und Datenökonomie
€ 217 Mio.



4. Sicherstellung des Zugangs zu Sozial-
und Gesundheitsdienstleistungen und
Verbesserung der Kosteneffizienz
€ 400 Mio.

Ausgewählte Maßnahmen der 1. Säule



Energiewende (316 Mio. €)

- Energieübertragung und -verteilung
- Einsatz neuer Energietechnologien

Grüne & digitale Transformation (326 Mio. €)

- Wasserstoff- und Power-to-X-Lösungen
- Kreislaufwirtschaft für Bio- und Batteriematerialien

Energetische Gebäudesanierung (110 Mio. €)

- Verzicht auf individuelle Ölheizungen
- Verbesserung der Energieeffizienz im Immobilien- und Bausektor

Ausgewählte Maßnahmen der 2. Säule

Die Digitalisierung und Datenökonomie im privaten und öffentlichen Bereich soll beschleunigt werden.

Digitale Infrastruktur (135 Mio. €)

- Digitalisierung des Schienenverkehrs
- **Breitbandprogramm**



Datenökonomie & Digitalisierung

(82 Mio. €)

- Finanzinstrumente zur Entwicklung von Testumgebungen für **6G, KI und Quantencomputer**
- Voraussetzungen der Firmen für Teilnahme an **Mikroelektronik IPCEI** sollen gefördert werden





F&E-Förderung im Rahmen der 3. Säule

1. Finanzierungspaket zur Unterstützung der grünen Transformation (192 Mio. €)
2. Investitionen in Forschungs- und Innovationsinfrastrukturen zur Förderung von nachhaltigem Wachstum und Digitalisierung (75 Mio. €)

Ziel: Erhöhung der F&E-Intensität

Ausgewählte Maßnahmen der 4. Säule

Einsatz neuer digitaler Lösungen im Sozial- und Gesundheitsbereich

- 100 Mio. € für gemeinsame Projekte von nationalen und regionalen Akteuren zur Entwicklung und Einführung digitaler Dienste



Kundenorientiertes digitales Pflegeinformationssystem auf Åland

- Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens soll erleichtert werden.



Der Rückstau an Pflege- und Rehabilitationsdienstleistungen soll abgebaut und der Zugang zur medizinischen Versorgung beschleunigt werden.

Business Finland

Die finnische Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Stellt etwa 530 Mio. € im Rahmen verschiedener Programme für Unternehmen zur Verfügung

Erste Projektaufträge sind bereits gestartet:

- Batterieindustrie
- „Investitionshilfen für Recycling und Wiederverwertung“
- „Kohlenstoffarm gebaute Umwelt“
- „Grüne Transformation für Wachstumsunternehmen“

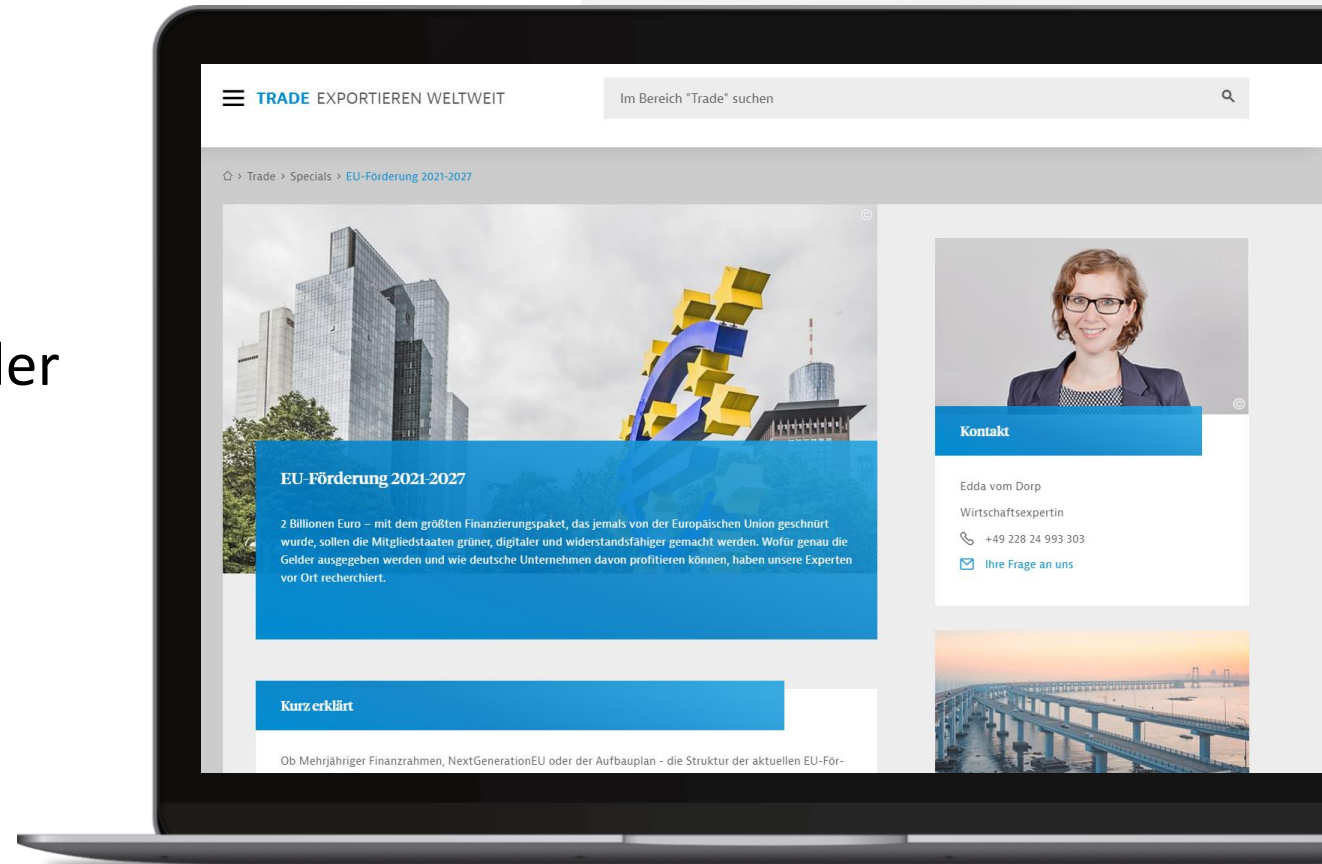
[Mehr Infos unter: www.businessfinland.fi](http://www.businessfinland.fi)

The logo for Business Finland, consisting of the words "BUSINESS" and "FINLAND" stacked vertically in a bold, blue, sans-serif font. The text is centered within a light gray rectangular background.

GTAI-Sonderseite zur EU-Förderung

Informationen zu den Aufbauplänen der anderen EU-Mitgliedstaaten und den verschiedenen EU-Fonds:

www.gtai.de/eu-foerderung



3. MARKTEINSTIEGSSTRATEGIEN DER AHK FINNLAND

DR. JAN FELLER

Q&A Session



Niklas Becker

Korrespondent für Finnland
GTAI Helsinki



Konrad H. Arz von Straussenburg

Botschafter der Bundesrepublik
Deutschland in Finnland



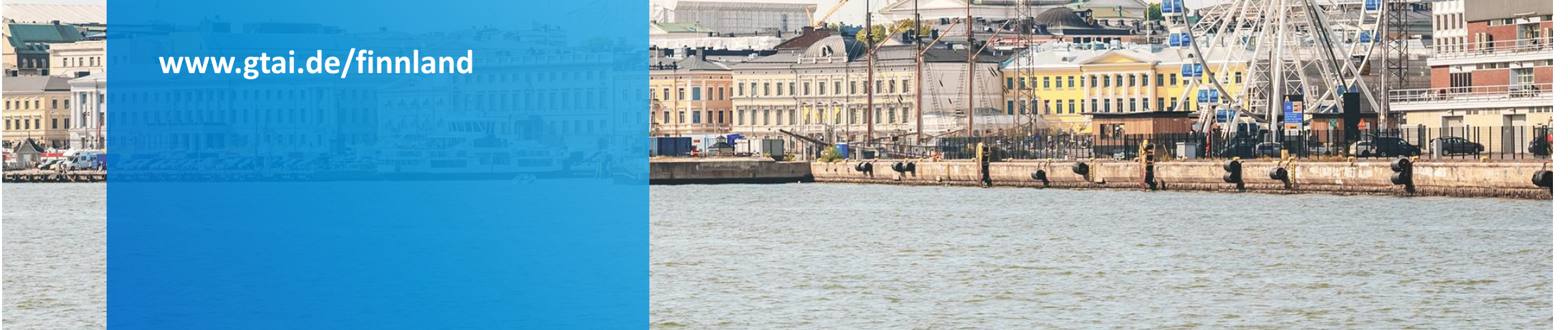
Dr. Jan Feller

Geschäftsführer der Deutsch-Finnischen
Handelskammer

Weitere Informationen

- Länderwissen
- Branchenwissen
- Geschäftspraxis

www.gtai.de/finnland



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



www.gtai.de/finnland



[GTAI_Helsinki](https://twitter.com/GTAI_Helsinki)



niklas.becker@gtai.de